

Samstag, 12. November 2022  
9:30 - 13:00 Uhr  
Online, Zoom-Meeting

EDV

## Kursbeitrag und Anmeldung

### EDV Inventarisierung/Digitalisierung mit OPAL 32/MV – Fortgeschrittenenkurs

Im Auftrag des Landes Salzburg betreut Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner - Kunsthistorikerin und Museumspädagogin - seit 2006 die Inventarisierung in den Salzburger Regionalmuseen mit dem Programm OPAL 32/MV. Diese Schulung dient zur Vertiefung der Kenntnisse in der Anwendung des Inventarisierungsprogrammes.

**Referentin:**  
Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Mitgliedsinstitutionen und alle Einzelmitglieder des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen beträgt die **Teilnahmegebühr pro Kurs € 20,-, für Nichtmitglieder € 80,-** (falls nicht anders angegeben). Die Anmeldung zu den angeführten Kursen ist ab sofort möglich und nur schriftlich (per E-Mail, Post oder Online-Formular) gültig.

#### Kontakt für Informationen und Anmeldung:

Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen  
Zugallistraße 10 (Petersbrunnhof), 5020 Salzburg  
t: +43/662/8042-2993, f: +43/662/8042-2612  
E-Mail: [museen@salzburgervolkskultur.at](mailto:museen@salzburgervolkskultur.at)  
Homepage: [www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)

## Terminübersicht 2022

14. Jänner, 14:00-18:00 / Stadt Salzburg  
**MethodenAkademie: Storytelling mit dem Smartphone.**  
Eigene Videos produzieren und nutzen

10. Februar, 14:00-17:00 / Online  
**Online-Workshop: Schule und Museum**

18. Februar, 14:00-18:00 / Stadt Salzburg  
**MethodenAkademie: Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.**  
Tipps aus der Redaktion

08. April, 14:00-18:00 / Stadt Salzburg  
**MethodenAkademie: Fotografie für meine Veranstaltung.**  
Theorie und Praxis

06. Mai, abends / Tamsweg  
**Generalversammlung**  
Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen

06.-07. Mai / Lungau  
**Museumsexkursion**

21.-22. Mai, 10:00-17:00 / Stadt & Land Salzburg  
**Salzburger Museumswochenende 2022 "The Power of Museums"**

12. August, 18:00-23:00 / Pongau  
**Pongauer Museumsnacht**

25. September  
**Tag des Denkmals**

01. Oktober, 18:00-01:00  
**ORF Lange Nacht der Museen**

12.-14. Oktober / Klagenfurt  
**33. Österreichischer Museumstag**

## Lehrgang zum/zur „Qualifizierten Museumsmitarbeiter/in“

[Q]

Der Lehrgang stellt eine koordinierte und mittelfristige Ausbildung für engagierte und interessierte Personen im Museumsbereich dar. Das Ziel ist, die Motivation der Mitarbeitenden zu erhöhen und gleichzeitig eine Professionalisierung in der Museumsarbeit zu ermöglichen. Die Kursinhalte orientieren sich an den drei Schwerpunkten: „Konservierung und Archivierung“, „Außenwirkung und Rechtliches“ und „Vermittlung“.

Voraussetzung für den Abschluss des Lehrganges ist die Absolvierung von jeweils vier Weiterbildungsformaten aus den einzelnen Wissensgebieten sowie die Teilnahme an zwei EDV-Inventarisierungsschulungen (Einstiegs- und Fortgeschrittenenkurs). Um die Auszeichnung zum „Qualifizierten Museumsmitarbeitenden“ zu erlangen, müssen somit mindestens 14 Kurse besucht werden. Die Ehrung erfolgt im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung mit der Überreichung von Urkunde und Anstecknadel.

Eine Anrechnung externer Weiterbildungen ist grundsätzlich vom Vorstand zu genehmigen. Ausgewählte Kurse aus dem Angebot der Vereins- und MethodenAkademie des Salzburger Bildungswerks werden anerkannt, die formulierten Bestimmungen zur äquivalenten Anrechnung sind zu beachten.

Detaillierte Informationen zum Lehrgang finden Sie auf unserer Homepage: [www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)



[www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)

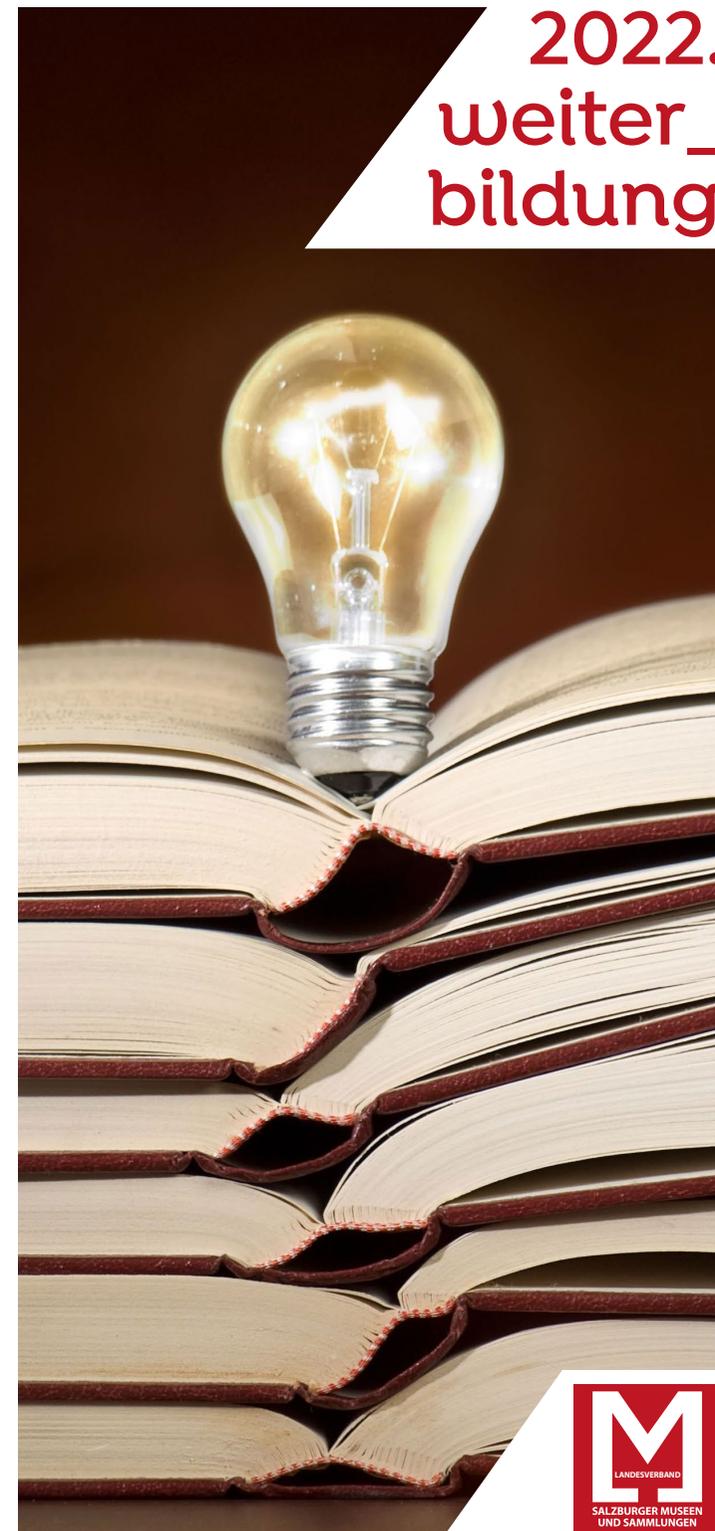
#### Herausgeber:

Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen  
Zugallistraße 10, 5020 Salzburg  
ZVR-Zahl 619362697

#### Gestaltung:

0817 - Oliver Schuh-Dillinger  
[www.0817.at](http://www.0817.at)  
Titelbild: Vladimir Koletic  
Bild innen: Forster

# 2022. weiter\_ bildung



Samstag, 12. Februar 2022  
9:30 - 13:00 Uhr  
Online, Zoom-Meeting

EDV

## EDV Inventarisierung/Digitalisierung mit OPAL 32/MV – Einstiegskurs

Im Auftrag des Landes Salzburg betreut Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner - Kunsthistorikerin und Museumspädagogin - seit 2006 die Inventarisierung in den Salzburger Regionalmuseen mit dem Programm OPAL 32/MV. Diese Schulung ist als Einführung in das Inventarisierungsprogramm konzipiert.

Referentin:  
Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner

Für Mitglieder des Landesverbandes **kostenlos!**

Samstag, 19. März 2022  
9:30 - 16:30 Uhr  
Salzburg Stadt, Haus der Volkskulturen

Außenwirkung  
und Rechtliches

## Vereinsverwaltung 2.0 & Vereinsrecht

Museumsvereine sind alltäglich mit den unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert: Mitglieder müssen registriert, Veranstaltungen organisiert und Verträge ausverhandelt werden. Neben der juristischen Beratung durch den Vereinsrechtsexperten bietet der Kurs auch eine Einführung in das onlinebasierte Mitgliederverwaltungsprogramm der Salzburger Volkskultur. Für die administrative Verwaltung der Museumsvereine liefert das Programm eine sichere, kostenfreie und professionell gestaltete Alternative zu herkömmlichen Methoden.

Referenten:  
Dr. Andreas Pfeiffer und Sebastian Badstuber MA

In Zusammenarbeit mit der Vereinskademie des Salzburger Bildungswerks – Teilnahme **kostenlos!**

Samstag, 24. September 2022  
9:30 - 16:30 Uhr  
Wagrain, Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl

Vermittlung

## Treffpunkt Museum! Praxisnahe Grundlagen der Vermittlungsarbeit für Regionalmuseen

Regionalmuseen als lebendige Lern- und Erfahrungsorte: Wie können Regionalmuseen mit ihren Besucherinnen und Besuchern in Kontakt treten? Welche Herangehensweisen gibt es, um insbesondere jungen Zielgruppen aktive und zeitgemäße Zugänge zu Kunst, Kultur und Geschichte zu bieten. Im Workshop werden praxisnahe Grundlagen, Methoden und Materialien der Kunst- und Kulturvermittlung vorgestellt. Gleichzeitig wird erarbeitet, wie Ausstellungsbesuche zielgruppenspezifisch angepasst und unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Entwicklungen und Fragestellungen verhandelt werden können.

Referentinnen:  
Sandra Kobel MA und Mag.<sup>a</sup> Eva Winkler

Samstag, 05. März 2022  
9:30 - 16:30 Uhr  
St. Gilgen, Kulturhaus – Archiv für Ortsgeschichte

Konservierung und  
Archivierung

## „Von der Schuhschachtel zum Archiv“ – Der verantwortungsvolle Umgang mit Kulturgütern

Augustin Kloiber - Gründer und Leiter des Ortskundlichen Archivs St.Gilgen - zeigt und erklärt an vielen Beispielen, wie man ein Archiv plant und in der Praxis umsetzt. Weiters wird der richtige Umgang mit Archivalien und deren Lagerung besprochen. Der Bogen spannt sich ausgehend von Urkunden über Fotografien, Grafiken und Gemälden bis zu Filmen und der Archivbibliothek.

Referent:  
Augustin Kloiber

Samstag, 23. April 2022  
9:30 - 16:30 Uhr  
Saalfelden, Museum Schloss Ritzen

Konservierung und  
Archivierung

## Archäologie - Vom Zufallsfund zum Leihobjekt

Archäologie ist das im Boden gespeicherte Gedächtnis der Menschheit. Archäologische Fundstellen bilden eine beschränkte Ressource, sie beherbergen Fundstücke, die durch jahrhunderte- bzw. jahrtausendelange Bodenlagerung fragil und wartungsintensiv sind. Mit der Bergung läuft die Verfallsuhr schneller. Konservierung, Restaurierung und richtige Lagerung verlangsamen den Zerfallsprozess. Archäologische Objekte, ihr Fundort und ihre Lage dort sind wichtige Informationsträger. Für sie gelten besondere Rahmenbedingungen in rechtlicher und konservatorischer Hinsicht. Die Museen und Sammlungen im Land Salzburg haben als Anlaufstellen und als Vermittler vor Ort wichtige Funktionen. Kenntnis rechtlicher Handlungsräume und Verpflichtungen sowie spezialisierter AnsprechpartnerInnen sind hier ebenso wichtig wie Informationen zum richtigen Umgang mit Fundobjekten.

Referenten:  
Dr. habil. Holger Wendling MA, Dr. Raimund Kastler MAS und Maximilian Bertet

Alle Angaben und Termine verstehen sich vorbehaltlich, spätere Änderungen werden rechtzeitig kommuniziert. Bei geringer Teilnahmezahl bleibt dem Veranstalter vorbehalten, den Kurs abzusagen.

Samstag, 15. Oktober 2022  
9:30 - 16:30 Uhr  
Mittersill, Felberturm Museum

Vermittlung

## Demenzfreundliches Museum. Theorie – Methoden – Möglichkeiten

Das Teilhaben und das aktive Teilnehmen an kulturellen Angeboten ist für viele Menschen ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Die Diagnose „Demenz“ ändert nichts am Wunsch, Kunst zu erleben und an der Freude, bei einem Museumsbesuch Neues zu erfahren und Bekanntes neu zu entdecken. Museumsbesuche zählen häufig zu den vertrauten, lieb gewonnenen Gewohnheiten und Höhepunkten im Jahresverlauf. Allerdings verändern sich im fortschreitenden Verlauf der Demenz die Bedürfnisse hinsichtlich der „Handlungs- und Erlebniswelt Museum“.

„Demenzfreundlichkeit“ wird zunehmend ein Qualitätsmerkmal. Um als Museum für Menschen mit Demenz ein „Handlungs- und Erlebnisraum“ sein zu können, empfehlen sich grundlegende Überlegungen, die sowohl Betroffene als auch ihre Begleitpersonen umfassen.

Referentinnen:  
Mag.<sup>a</sup> Melanie Kriegseisen-Peruzzi MSc  
und Nataša Purić BSc

